

Schützenveteranen Sarganserland

Protokoll

der 1. Hauptversammlung vom 6. April 2013 im Rest. Bergwerk, Sargans

Anwesende:

Heinz Heuberger	Ressortleiter
Willy Kummer	Aktuar
Heinz Heuberger	Kassier
Silvio Grünenfelder	Schützenmeister 300 m
Alois Bartholet (Ferienhalber abwesend)	Schützenmeister 50 / 25 m
Gemäss Präsenzliste	74 Teilnehmer, absolutes Mehr 37
Beginn:	14.00 Uhr
Ende:	15.30 Uhr
Vorsitz:	Heinz Heuberger
Protokoll:	Willy Kummer

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Appell durch Präsenzliste
3. Totenehrung
4. Wahl von Stimmzählern
5. Protokoll der 29. HV vom 14. April 2012 in Sargans
6. Kenntnisnahme von:
 - Jahresbericht des Präsidenten
 - Kassa- und Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag 2014
8. Mutationen
9. Tätigkeitsprogramm 2013
10. Aufnahme von Neuveteranen Jahrgang 1953
11. Ehrungen: Seniorveteranen Jahrgang 1943
Ehrenveteranen Jahrgang 1933
12. Auszeichnungen:
Veteranenfeldmeisterschaft
13. Anträge der Ressortleitung oder Mitgliedern
14. Allgemeine Umfrage

Traktandum 1: Begrüssung

Im Namen des Vorstandes begrüsst der Ressortleiter Heinz Heuberger pünktlich um 14.00 Uhr die 74 Mitglieder zur 1. Veteranenversammlung im Rest. Bergwerk in Sargans. Es ist heute eine Premiere der besonderen Art. Obwohl es uns als selbständigen Verein seit dem 14. April 2012 nicht mehr gibt, ändert sich für Schützen und Mitglieder in der Praxis nicht allzu viel.

Nur im Verkehr mit den übergeordneten Verbänden gibt es noch einige Baustellen, die aber in absehbarer Zeit geregelt werden können. Doch zu diesen Punkten hat sich Heinz Heuberger in seinem Jahresbericht auf den Seiten 20 und 21 geäussert.

Einen speziellen Willkommensgruss richtet der Vorsitzende an den Präsidenten des Schützenverbandes Sarganserland, Othmar Albertin.

Im speziellen begrüsst Heinz Heuberger auch Edi Waldburger, Präsident der St.Galler Schützenveteranen. Er wird eine kurze Begrüssungsrede halten.

Edi Waldburger bedankt sich ganz herzlich für die Einladung und überbringt Grüsse aus dem Kantonalverband. Er bedauert die heutige verfahrenere Situation mit dem Schweiz. Verband VSSV und hofft aber, dass in den nächsten Jahren die leidige Angelegenheit wieder normalisiert werden kann. Im Weiteren wünscht er allen Veteranen eine gute und erfolgreiche Schiesssaison.

Heinz Heuberger übernimmt wieder das Wort und freut sich über den grossen Aufmarsch der Kantonalen Ehrenmitglieder und derjenigen der Regionalsektion.

Auch Martin Nauer als Vertreter des Sarganserländers begrüsst er und bedankt sich zum Voraus für seine Berichterstattung.

Und last but not least werden auch die 6 Neuveteranen herzlich willkommen geheissen, sind sie „die jungen“ Hoffnungsträger für das Schiesswesen der Veteranen.

Dass es für unsere HV auch Entschuldigungen gibt, sei es aus gesundheitlichen, oder aus verschiedenen andern Gründen ist nichts Besonderes. Zu erwähnen sind unter anderem:

- Alois Bartholet, ferienhalber abwesend
- Alfred Langhans, ferienhalber abwesend

Diverse Entschuldigungen sind schriftlich oder mündlich eingegangen. Um niemanden zu vergessen wird auf die Erwähnung verzichtet.

Heinz Heuberger entschuldigt sich auch für die Fehldrucke auf der Einladung Seite 5, dort heisst es nicht („Einladung zur 29. Hauptversammlung der Schützenveteranen Sarganserland 6. April 2012“) sondern

Einladung zur Ressortversammlung Veteranen SVS 6. April 2013

Im Weiteren hält Heinz Heuberger folgendes fest:

Dass die Einladungen rechtzeitig mit dem Jahresbericht, in dem auch die Traktandenliste enthalten ist, an alle Mitglieder verschickt wurden.

Die heutige Hauptversammlung ist somit beschlussfähig. Bei Wahlen und Abstimmungen wird offen abgestimmt, sofern nicht mindestens ein Fünftel der Anwesenden eine geheime Abstimmung wünscht. Es gilt immer das relative Mehr.

Der Vorstand beantragt offene Abstimmungen gemäss den Statuten Art. 7.

Dieser Antrag wird von den stimmberechtigten Anwesenden stillschweigend angenommen.

Auch die Traktandenliste wird, wie vorgeschlagen, einstimmig genehmigt.

Traktandum 2: Appell durch die Präsenzliste

Die Präsenzlisten wurden bereits abgegeben. Wenn sich jemand noch nicht eingeschrieben hat, ist dies sofort nachzuholen.

Gemäss der Präsenzliste sind 74 stimmberechtigte Teilnehmer anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 38 Stimmen.

Wenn noch Entschuldigungen anzubringen sind, sind diese bitte nach der HV dem Aktuar Willy Kummer zu melden.

Traktandum 3: Totenehrung

Im vergangenen Jahr haben uns fünf treue Schützenkameraden verlassen. Es waren dies drei Ehrenveteranen:

- Max Bürer Walenstadt, Jg. 1921
- Ernst Wälti Mels, Jg. 1925
- Willi Zimmermann Vilters, Jg. 1919

und zwei Seniorveteran:

- Max Marthy Walenstadt, Jg. 1943
- Franz Walser Mels, Jg. 1937

Sie alle sind uns Vorbilder in einer Zeit, in der der Begriff Vereinstreue immer mehr an Wert verliert.

Aus der Tagungsgemeinde hebt der Präsident: Max Bürer und Max Marthy besonders hervor.

Heinz Heuberger bittet die anwesenden HV-Teilnehmer sich zu Ehren der verstorbenen Schützenkameraden von den Sitzen zu erheben. Wir wollen Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Traktandum 4: Wahl der Stimmenzähler

Heinz Heuberger schlägt folgende Personen als Stimmenzähler vor:

Josef Vils, Vilters
Hans Häfliger, St.Margrethenberg
Anton Gubser, Mols

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

Traktandum 5: Protokoll der 29. HV vom 14. April 2012 in Sargans

Das Protokoll ist im Jahresbericht auf den Seiten 7 bis 19 enthalten. Es ist in gewissem Sinne ein historisches Protokoll. Mit ihm wird gewissermassen der Schlusstrich unter das Kapitel der Selbständigkeit unseres Vereins gezogen. Heinz Heuberger geht davon aus, dass es alle Teilnehmer gelesen haben und gibt die Diskussionsrunde frei. Auf das Verlesen wird verzichtet. Da es keine Einwände, Bemerkungen oder Diskussionsanträge gibt, kann zur Abstimmung übergegangen werden. Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig.

Der Präsident bedankt sich beim Verfasser Willy Kummer für das umfangreiche und ausführliche Protokoll sowie auch für die Sitzungsprotokolle während des Jahres.

Traktandum 6: Kenntnisnahme von:

- Jahresbericht des Ressortleiters
- Kassa- und Revisorenbericht

Der Jahresbericht ist auf den Seiten 20 bis 21 abgedruckt. Er enthält eine Bestandesaufnahme zur Frage der Auseinandersetzung mit dem Schweizerischen Veteranenverband und den daraus abgeleiteten Konsequenzen mit ihm aber auch dem Kantonalen Veteranenverband. Bei letzterem hat Heinz Heuberger das Gefühl, dass wir uns spätestens im Jahr 2015 wieder zusammen finden. In der Frage des Gruppenschiessens sieht er schon für 2014 ein Licht am Ende des Tunnels. Hier passt der Kantonalverband sein Reglement an. Da kann ihm dann niemand mehr von oben in die Suppe spucken. Das würde dann die Situation wieder entkrampfen. Beim Schweizerischen Veteranenverband sieht er vorläufig eher etwas schwarz. Doch wer weiss, vielleicht hilft uns ein Wink von oben aus der Sackgasse.

Auf den Seiten 24 – 27 ist die Kassenrechnung und der Revisorenbericht abgedruckt. An der Delegiertenversammlung vom 8. März 2013 in Walenstadt ist die Rechnung wie auch der Revisorenbericht von den Delegierten gutgeheissen worden.

Da keine Wortmeldungen oder Fragen der Teilnehmer sind, wird der Jahresbericht, die Kassenrechnung und der Revisorenbericht mit grossem Applaus entgegengenommen.

Traktandum 7: Jahresbeitrag 2014

Heute haben wir den Jahresbeitrag für das Jahr 2014 festzulegen. Es wäre leicht verrückt, wenn der Vorstand den Antrag stellen würde, den Jahresbeitrag zu erhöhen. Im Gegenteil, wir möchten einmal unser erstes Jahr als Ressort im Schützenverband Sarganserland abwarten, wie es mit dem Kantonalverband weiter geht. Im Weiteren erinnert Heinz Heuberger daran, dass unsere Ehrenveteranen 80Plus beitragsfrei sind.

Der Vorstand schlägt den Anwesenden vor, den Jahresbeitrag 2014 auf Fr. 20.-- zu belassen.

Da auch zum Traktandum 7 keine Wortmeldungen oder Fragen sind, wird der Antrag einstimmig angenommen.

Traktandum 8: Mutationen

Auf der Leinwand sind die verschiedenen Zahlen betreffend Mitglieder sehr gut ersichtlich. Der Mitgliederbestand schwankt weiterhin in einer engen Bandbreite. Was zukünftig etwas Sorgen bereitet, sind die eher bescheidenen Zugänge der Neuveteranen. Die Mitgliederzahl am 01.01.2013 beträgt 225 Mitglieder.

Traktandum 9: Tätigkeitsprogramm

Heinz Heuberger übergibt das Wort an den Schützenmeister Silvio Grünenfelder. Er informiert uns über das eben durchgeführte Veteranenschiessen vom 5. und 6. April 2013 in Sargans und präsentiert so die neusten Ergebnisse und Resultate.

Im Weiteren sehen wir ausführliche Resultate der vergangenen Schiesssaison wie auch über die bevorstehende Schiesssaison 2013 mittels PowerPoint Präsentation.

Traktandum 10: Aufnahme von Neuveteranen

Wie im letzten Jahr dürfen wir auch heute wieder 6 Neumitglieder in unseren Reihen willkommen heissen. Es sind dies:

Es sind dies folgende Neuveteranen:

Name	Vorname	Geb.Datum	PLZ	Ort	Sektion
Biedermann	Horst	15.05.53	8887	Mels	MSV Vilters
Eberle	Hanspeter	29.05.53	8880	Walenstadt	SS Walenstadt
Cabalzar	Urs	30.07.53	8887	Mels	FSG Sargans
Heidegger	Hanspeter	26.01.53	8880	Walenstadt	SS Walenstadt
Kessler	Isidor	14.12.53	8877	Murg	SV Quarten-O
Schwiter	Patrick	25.05.53	7310	Bad Ragaz	MSV Vättis

Mit den Neuveteranen hoffen wir, dass diese aktiv an unseren Anlässen teilnehmen

und in absehbarer Zeit insgeheim vielleicht sogar eine Vorstandsfunktion übernehmen werden.

Die sechs Neumitglieder werden nun einzeln nach vorne gerufen, wo sie eine Kranzkarte im Wert von 6 Franken erhalten. Für nicht Anwesende bittet Heinz Heuberger die Vereinsmitglieder dies zu übernehmen.

Traktandum 11: Ehrungen

11.1. Seniorveteranen 1943 (70jährig)

Wir können heute 12 Veteran Kameraden des Jahrgangs 1943, sowie ein Nachzügler des Jahrgangs 1942 (Alex Zogg) ehren.

Der Schützenverband Sarganserland überreicht den Seniorveteranen als Dank und Anerkennung für die langjährige Treue zum Schiesssport ein kleines Dankeschön in Form von zwei Kranzkarten im Wert von 10 Franken. Heinz Heuberger dankt dem Schützenverband Sarganserland und hier im Besonderen dem Präsident Othmar Albertin herzlich für die noble Geste.

Es sind dies:

Name	Vorname	Geb.Datum	PLZ	Ort	Sektion
Bartholet	Alois	03.09.43	8893	Flums-Hochd.	PS Flums
Good	Erwin	28.01.43	7323	Wangs	MSV Wangs
Kalberer	Hanspeter	01.12.43	8887	Mels	MSV Mels
Kalberer	Peter	29.11.43	7323	Wangs	FSG Wangs
Malnati	Dominik	21.04.43	8887	Mels	SV Mels
Ott	Agnes	16.02.43	8890	Flums	SG Walenst.berg
Scheuber	Josef	30.03.43	8893	Berschis	PS Walenstadt
Täschler	Armin	08.02.43	8892	Berschis	FSG Berschis
Vanoni	Franz	21.09.43	7310	Bad Ragaz	SV Taminatal
Widrig	Abraham	04.12.43	7310	Bad Ragaz	SV Taminatal
Wittwer	Heinz	09.08.43	7310	Bad Ragaz	PS Bad Ragaz
Zimmermann	Meinrad	23.11.43	7320	Sargans	MSV Vilters
Zogg	Alex	08.09.42	8880	Walenstadt	STS Walenstadt

11.2. Ehrenveteranen 1933 (80jährig)

Es sind dies:

Name	Vorname	Geb.Datum	PLZ	Ort	Sektion
Hans	Hobi	04.12.33	8887	Mels	MSV Mels
Anton	Kunz	28.07.33	1470	Estavayer	PS Sargans
Hans	Ziegler	30.03.33	7320	Sargans	PS Sargans

Der Aktuar Willy Kummer wird Anton Kunz die Urkunde mit dem 50ger Nötli an seinen Wohnort nach Estavayer le Lac per Post schicken.

Heinz Heuberger gratuliert den drei Ehrenveteranen ganz herzlich und wünscht ihnen gleichzeitig noch gute Gesundheit und viel Spass in diesem hohen Alter.

Traktandum 12: Auszeichnungen

Für 10 Feldschiessenkarten im Veteranenalter, d.h. ab 60 Jahren wird die 1. Feldmeisterschaft abgegeben. Nach dem Bezugsjahr der 1. FM kann dann für weitere 6 Feldschiessenkarten die zweite Feldmeisterschaftsauszeichnung beantragt werden.

Die 1. Feldmeisterschaftsauszeichnung

kann heute an folgende Mitglieder abgegeben werden:

- Paul Hermann aus Sargans
- Erwin Good aus Wangs
- Alex Zogg aus Walenstadt
- Heinz Heuberger Flums

Die 2. Feldmeisterschaftsauszeichnung

Geht an:

- Paul Hermann aus Sargans

In den kommenden Jahren muss eine neue Lösung in dieser Sache gefunden werden. Heinz Heuberger ist aber überzeugt, dass auch in dieser Angelegenheit eine geeignete Lösung gefunden wird.

Und zum Schluss ist noch eine besondere Ehre fällig. Heinz bittet Irene Janser nach vorne. Irene hat in der Kategorie D der Einzelkonkurrenz mit 95 Punkten gewonnen. Ihr wird eine Medaille des VSSV überreicht.

Sichtlich erfreut über den Gewinn von Irene sind auch die HV-Teilnehmer und quittieren dies mit einem kräftigen Applaus.

Traktandum 13: Anträge der Ressortleitung oder von Mitgliedern

Festlegung der Hauptversammlung 2014

Es gilt heute das Datum für die HV 2014 verbunden mit dem regionalen Veteranen-schiessen festzulegen.

Der Vorschlag des Vorstandes:

**Veteranenschiessen am Freitag, 4. April 2014, Schiessanlage Schohl, Sargans
Hauptversammlung am Samstag, 5. April 2014, Restaurant Bergwerk, Sargans**

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Antrag von Max Schlegel:

Max beantragt die Kranzkarte für die Neuveteranen von Fr. 6.-- auf Fr. 10.-- zu erhöhen

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Da keine Anträge seitens von Mitgliedern eingegangen sind, kann zum letzten Traktandum übergegangen werden.

Traktandum 14: Allgemeine Umfrage

Da keine Wortmeldungen der HV-Teilnehmer gewünscht werden möchte sich Heinz Heuberger mit dem Schlusswort verabschieden.

Schlusswort:

Geschätzte Gäste, liebe Veteraninnen und Veteranen.

Zum Schluss der ersten Veteranenversammlung bleibt mir nur noch eines, und zwar zu danken.

Danken möchte ich meinen Kollegen in der Kommission. Danken muss ich in diesem Zusammenhang einmal mehr unseren Helfer im Hintergrund, Oski Michel. Er überrascht uns immer wieder mit seinen Gedanken und Vorschlägen.

Danken möchte ich auch Martin Nauer für seine Berichterstattung. Als aktiver Schütze weiss er von was er schreibt.

Danken möchte ich aber auch der Aufsichtskommission der Schiessanlage Schohl für die Zurverfügungstellung des Schiessstandes und die Bewirtung während des Schiessens.

Danken möchte ich auch den Helferinnen und Helfer an den beiden Schiesstagen. Und ein grosser Dank geht auch an die Teilnehmer der heutigen Tagung und den Teilnehmern des Veteranenschiessens.

Ich wünsche Euch weiterhin viel Freude und Erfolg in der laufenden Schiesssaison.

Zum Schluss:

Hat jemand Einwände gegen meine Verhandlungsführung.

Wenn nicht auf Wiedersehen, so Gott will, im nächsten Jahr.

Wer jetzt schon den Jahresbeitrag bezahlen möchte, kann dies nun bei mir tun.

Schänis, 15. Mai 2013

Der Aktuar

Willy Kummer